

Zieht der Winter übers Land

für gemischten Chor *

Satz u. Weise:
Andreas Kowalczyk

gehend

1. Zieht der Win - ter ü - bers Land, treibt den wei - ßen Schnee durch die Nacht.
2. Und viel Freu - de sich nun zeigt, Kin - der-spiel mit lau - tem Ge - tön,

1. Zieht der Win - ter ü - bers Land, treibt den wei - ßen Schnee durch die Nacht.
2. Und viel Freu - de sich nun zeigt, Kin - der-spiel mit lau - tem Ge - tön.

8
1. Zieht der Win - ter ü - bers Land, treibt den wei - ßen Schnee durch die Nacht.
2. Und viel Freu - de sich nun zeigt, Kind - der - spiel mit lau - tem Ge - tön.

1. Zieht der Win-ter ü- bers Land, treibt den wei - ßen Schnee durch die Nacht.
2. Und viel Freu-de sich nun zeigt, Kin - der - spiel mit lau-tem Ge - tön.

Win - de weh'n mit küh - lem Band, klei - den Feld und Tal mit hel - ler Pracht.
Dann der Tag zur Nacht sich neigt, tau - send Ster - ne fun - keln wun - der - schön.

Win - de weh'n mit küh - lem Band, klei - den Feld und Tal mit hel - ler Pracht.
Dann der Tag zur Nacht sich neigt, tau - send Ster - ne fun - keln wun - der - schön.

8
Win - de weh'n mit küh - lem Band, klei - den Feld und Tal mit hel - ler Pracht.
Dann der Tag zur Nacht sich neigt, tau - send Ster - ne fun - keln wun - der - schön.

Win - de weh'n mit küh - lem Band, klei - den Feld und Tal in hel - le Pracht.
Dann der Tag zur Nacht sich neigt, tau - send Ster - ne fun - keln wun - der - schön.

*3. Alles schläft nun tief im Traum,
still und lieblich ruht nun das Tal.
Auch der Vogel hoch im Baum,
friedlich schlummert bis zum Morgenstrahl.*

* Zum Chorsatz ist eine Streichquartettbegleitung erhältlich